

# Presseinformation

Egelsbach, August 2019

## Two-Speed-Valve – SMC präsentiert eine Weltneuheit

**Das Two-Speed-Valve ist ein standardisiertes, sicheres Ventil zur pneumatischen Umschaltung der Betriebsarten nach VDMA 66416 und DIN EN 12417. Inkludiert ist eine Ventilstellungsabfrage, samt sicherem Signal an die Sicherheits-SPS.**

Das vollkommen neuartig konzipierte Ventil mit der Serienbezeichnung VZM5-300-CEW20057 besteht aus einem pneumatisch angesteuerten Ventil, zwei Drosseln und einer Ventilschieberabfrage in einem rot eloxierten Aluminiumgehäuse. Mit dem Two-Speed-Valve lassen sich alle gängigen Betriebsarten einer Maschine vom Einrichtbetrieb, über den Automatikbetrieb bis hin zum Wartungs- und Instandhaltungsbetrieb sicher realisieren. Beide Modi – operative und sicher reduzierte Geschwindigkeit – können erstmals mit einem Bauteil umgesetzt werden. Gleichzeitig verfügt das Two-Speed-Valve über eine sichere Erkennung der Ventilstellung. Diese wird mittels eines sicheren Wechselkontakts an die übergeordnete SPS weitergegeben. „Diese Weltneuheit hebt das Sicherheitsniveau im Umgang zwischen Mensch und Maschine auf ein höheres Level“, erklärt Nicolas Martin-Antequera, Key Account Manager bei SMC Deutschland, nicht ohne Stolz. Das „Two-Speed-Valve ist ein standardisiertes und validiertes Bauteil. Es besitzt das Potenzial, individualisierte Lösungen zu ersetzen, und damit die Anwender von der Aufgabe zu befreien, selbst das höchst komplexe Thema Maschinensicherheit zu lösen.“

### **Standardisiertes, sicheres Ventil**

Montiert wird das Two-Speed-Valve je nach vorhandenem Platzangebot möglichst nahe am Zylinder oder im Idealfall direkt am Antrieb. Großer Vorteil: Bei einer Fehlersuche innerhalb der Anlage oder bei Instandhaltungsmaßnahmen ist so auf den ersten Blick eine schnelle und zuverlässige Zuordnung von Ventil und Zylinder möglich. Das Auslegen in individuell aufgebaute Konstruktionen entfällt. Dazu weist das rot eloxierte Gehäuse das Two-Speed-Valve auf den ersten Blick als ein sicheres Bauteil aus. Das übliche Typenschild wurde durch eine gelaserte Markierung ersetzt. Das sieht nicht nur edel aus, sondern stellt auch sicher, dass alle Typeninformationen dauerhaft zur Verfügung stehen. Fittinge und Drosseln sind ebenfalls in Metall ausgeführt. Sie sind somit gegenüber vielen Medien resistent und dauerhaft beständig. Der elektrische Anschluss erfolgt über einen M12-Stecker.

Ein zusätzlicher Sicherheitsaspekt ist, dass das Two-Speed-Valve bei Wartungs- oder Instandhaltungsarbeiten über eine Handsteuerung komplett außerhalb des Gefahrenbereichs bedient werden kann. Ein zweiter Mitarbeiter oder das Betreten der Maschinenzone ist dabei nicht erforderlich.

### **Ein Bauteil – viele Vorteile**

Durch die Integration aller erforderlichen Komponenten in ein standardisiertes und validiertes Produkt bietet das Two-Speed-Valve eine Reihe von Vorteilen:

- die kompakte Bauweise in einem Gehäuse spart Platz und ist leicht überall montierbar
- als integriertes, sicheres Bauteil werden mögliche Fehler bei der Installation reduziert
- die Fehlersuche gelingt durch die Montage am oder in der Nähe des Zylinders deutlich einfacher und schneller
- der Betrieb läuft stabiler, da standardisierte Produkte eine geringere Fehleranfälligkeit zeigen
- weniger Bauteile bedeutet weniger Lager-, Ersatzteil- und Verwaltungskosten
- mehr Leistung zu einem vergleichbaren Preis als herkömmliche Lösungen

### **Für viele Anwendungen geeignet**

Das Two-Speed-Valve ist für viele Anwendungen geeignet. Schließlich schreiben die Maschinenrichtlinie, die VDMA 66416 und die DIN EN 12417 vor, dass alle Maschinen bei der Interaktion zwischen Mensch und Maschine sicher zu betreiben sind. Mit dem Two-Speed-Valve kaufen sich Kunden ein Stück Sicherheit. Sie brauchen keine eigenen Sicherheitskonzepte für die verschiedenen Betriebsarten zu entwickeln und erhalten ein validiertes sicheres Bauteil, das die sichere Funktion in verschiedenen Betriebsarten ermöglicht.



**Bildunterschrift:**

Nicht nur edel, sondern auch sicher: Das Two-Speed-Valve nach ISO 13849 von SMC übernimmt die sichere Umschaltung der Betriebsarten gemäß VDMA 66416 und DIN EN 12417.

Fotos: SMC Deutschland GmbH

**Über SMC Deutschland**

Führender Hersteller, Partner und Lösungsanbieter für pneumatische und elektrische Automatisierungstechnik – die SMC Deutschland GmbH bietet ein umfassendes Produktspektrum vom Ventil bis zum Temperiergerät mit mehr als 12.000 Basismodellen und über 700.000 Varianten für unterschiedlichste Industriebranchen. Die innovativen Automatisierungslösungen des Unternehmens mit Sitz in Egelsbach bei Frankfurt am Main finden sich unter anderem in der Automobil-, Elektro- und Photovoltaik-, Medizin-, Verpackungs- und Lebensmittelindustrie sowie im Werkzeugmaschinenbau, der Robotik und der Automation. SMC erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018/19 einen Umsatz von 170 Millionen Euro und beschäftigt bundesweit mehr als 740 Mitarbeiter. Darüber hinaus steht allen Kunden ein flächendeckendes, kompetentes Service- und Vertriebsnetzwerk zur Seite.

Die SMC Deutschland GmbH gehört zur SMC Corporation, die in 83 Ländern weltweit mit über 31 Produktionsstätten vertreten ist. Der Weltmarktführer für pneumatische Automatisierungstechnik mit einem Marktanteil von 36 Prozent erzielte im Geschäftsjahr 2018/2019 einen Umsatz von rund 4,5 Milliarden Euro und beschäftigt global gut 19.750 Mitarbeiter.